

# Hausarbeit

## Formalia

*Schriftart:* Times New Roman, Schriftgröße 12

*Schriftart:* Arial, Schriftgröße 11

*Zeilenabstand:* 1,5

*Ränder:* links = 2,5 cm // rechts= 4,5cm

Blocksatz

*Fußnoten:* Times New Roman, Schriftgröße 10 oder Arial, Schriftgröße 9

## Struktur

- Deckblatt (siehe auch Anhang 1 auf Seite 7)

*Oben links:* Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut/Fachbereich,  
Seminar/Vorlesung/Übung: Titel, Modul, Dozent: Name, Semester

*Mitte:* Titel/Fragestellung, Untertitel

*Unten Mitte:* vollständiger Name, Adresse/Telefonnummer/eMail, Fach- & Studiengang,  
Fachsemester, Matrikelnummer, Abgabetermin d. Arbeit

- Inhaltsverzeichnis

Das Inhaltsverzeichnis dient der Orientierung des Lesers, es muss daher die Überschriften aller Haupt- und Unterabschnitte mit entsprechenden Seitenzahlen enthalten.

- Einleitung

In der Einleitung soll der Leser über die Aktualität des Themas bzw. der Fragestellung der Hausarbeit informiert werden. Die Materialauswahl und die Struktur der Hausarbeit sollen kurz erläutert werden. Eine Einleitung sollte max. 1 DinA4 Seite umfassen.

- Hauptteil

Im Hauptteil folgt das eigentliche Thema bzw. die Bearbeitung der Fragestellung.

Bedenken Sie, dass tragende Begriffe, die Sie in der Hausarbeit verwenden, einer Definition bedürfen – dies gilt auch für Fachtermini.

- Fazit

Im Fazit sollte eine begründete Antwort auf die Fragestellung der Hausarbeit folgen, die sich auf die im Hauptteil vorgestellten Thesen, Analysen und Schlussfolgerungen stützt und Ihre eigene Meinung widerspiegelt. Zudem können weiterführende Fragen oder noch nicht gelöste Problemstellungen genannt werden, die bei der Bearbeitung der Fragestellung aufgekommen sind und nicht ausreichend im Rahmen der Hausarbeit geklärt werden konnten.

- Literaturverzeichnis

Eine chronologische Auflistung sämtlicher, zitierter Literatur. Bei mehreren Werken eines Autors erfolgt die Auflistung chronologisch nach Erscheinungsjahr.

(siehe für ein genaues Beispiel bei Punkt „Zitieren“)

Christiane Fischer-Ontrup, 2013

- Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 (Titel): Name, Vorname (Jahr): Titel (Untertitel). Verlag. Ort. Auflage: Seite.

- Anhang

Anhang 1 (Titel): Name, Vorname (Jahr): Titel (Untertitel). Verlag. Ort. Auflage.

## Zitieren

Grundsätzlich gilt, alles von Ihnen wörtlich zitierte muss erkennbar sein.

Bedenken Sie, dass sich bei Wiederholung der gleichen Quelle hintereinander die Verwendung des Kürzels „ebd.“ anbietet.

Halten Sie sich beim Zitieren an den APA-Stil.

- Literaturangaben im Text

### *Das wörtliche Zitat*

Wörtliche Zitate müssen durch Anführungszeichen gekennzeichnet sein. Bei längeren Zitaten eignet sich zudem der Kursivdruck und das Einrücken des Textes, um das Zitat als solches kenntlich zu machen.

**Beispiel:** „Dies ist ein Beispielzitat, zur Verdeutlichung der obigen Aussagen!“  
(Mustermann, 2011, S.1)

### *Das indirekte Zitat*

Sobald Sie einen Autor sinngemäß zitieren, fallen die Anführungszeichen weg. Um jedoch für den Leser kenntlich zu machen, dass Sie nicht Verfasser der Aussage sind, müssen Sie die Quelle nachweisen.

**Beispiel:** (Mustermann, 2011)

2 Autoren: beide werden zitiert

3-5 Autoren: Beim ersten Mal alle, danach nur noch der erste Autor mit „u.a.“

> 6: Nur der erste Autor wird genannt mit „u.a.“

mehrere Quellen werden durch ein Semikolon getrennt. **Beispiel:** (Mustermann, 2011; Mustermann 2009)

### *Das Sekundärzitat*

Sekundärzitate müssen ebenfalls als solche gekennzeichnet werden.

**Beispiel:** (Muster zit. nach Mann, 2011, S.1)

Am Besten ist es jedoch, die angegebenen Zitate selbst noch einmal nachzuschlagen und aus der Originalquelle zu zitieren.

- Literaturangaben im Literaturverzeichnis

Im Literaturverzeichnis sind alle gelesenen und explizit verwendeten Materialien nach Autorennamen alphabetisch geordnet anzuführen.

#### 1.Monographien

Christiane Fischer-Ontrup, 2013

Autor, A. (Jahreszahl). Titel des Werkes (*Untertitel*). Ort: Verlag.

Bitte beachten Sie:

zwei oder mehr Autoren: Der letzte Autor in der Aufzählung wird durch ein & Zeichen angeführt.

**Beispiel:** Autor, A., Autor, B. & Autor, C. (Jahreszahl). Titel des Werkes.

Ort: Verlag.

Bei einem Herausgeberwerk, wird vor der Jahreszahl die Klammer (Hrsg.) mit abschließendem Punkt nach der Klammer eingefügt.

**Beispiel:** Autor, A. (Hrsg.). (Jahreszahl). Titel des Werkes. Ort: Verlag.

Wird statt einer Autorin/eines Autors eine Körperschaft/ein Verein genannt, so nennt man diese an Stelle des Autors in ausgeschriebener Form.

**Beispiel:** Verein. (Jahreszahl). Titel des Werkes. Ort: Verlag.

Ist kein Autor vorhanden, rückt der Titel vor.

**Beispiel:** Titel des Werkes. (Jahreszahl). Ort: Verlag.

Bei mehreren Literaturangaben zum gleichen Autor im gleichen Jahr werden die Jahreszahlen zur genaueren Kennzeichnung im Literaturverzeichnis mit einer alphabetischen Zählung versehen, die in der Reihenfolge dem Erscheinen der Literaturangaben im Fließtext entspricht, also zum Beispiel (2003a), (2003b) und (2003c).

**Beispiel:** Autor, A. (Jahreszahl a). Titel des Werkes. Ort: Verlag.

Ist kein Datum vorhanden, wird o.J. an Stelle der Jahreszahl eingefügt.

**Beispiel:** Autor, A. (o.J.). Titel des Werkes (3. Band). Ort: Verlag.

Ist das Dokument noch nicht veröffentlicht, dann wird in Druck an Stelle des Datums hinzugefügt.

**Beispiel:** Autor, A. (in Druck). Titel des Werkes (3. Band). Ort: Verlag.

Ist ein Untertitel vorhanden, wird dieser durch einen Doppelpunkt vom Haupttitel getrennt und ebenfalls in kursiver Schrift beigefügt.

**Beispiel:** Autor, A. (Jahreszahl). Titel des Werkes: Untertitel. Ort: Verlag.

Sollte es Zusatzinformationen zum Titel geben, wie z. B. „2. Auflage“ oder „3. Band“, so werden diese Angaben hinter dem Titel, aber noch vor dem abschließenden Punkt innerhalb einer Klammer eingefügt. Diese Angaben gehören nicht zum Titel und werden daher auch nicht kursiv hervorgehoben.

**Beispiel:** Autor, A. (Jahreszahl). Titel des Werkes (3. Band). Ort: Verlag.

Es werden ausschließlich arabische Zahlen verwendet.

Wenn mehrere Verlagsorte im Buch angegeben werden, wird immer nur ein Ort genannt und zwar der erste in der Aufzählung.

**Beispiel:** Autor, A. (Jahreszahl). Titel des Werkes. Ort: Verlag.

Alle unnötigen Informationen wie „Verlag“, „Editionen“, usw. nicht hinzufügen. Den Verlag in vollen Buchstaben ausschreiben.

### 2. Kapitel (oder Artikel) eines herausgegebenen Werks

Autor, A. (Jahreszahl). Titel des Kapitels. In B. Autor (Hrsg.), Titel des Werks, Ausgabe (Seitenzahl). Ort: Verlag.

Bitte beachten Sie:

Alle zusätzlichen Angaben, die für die Monographien erwähnt wurden, gelten ebenfalls für das Zitieren eines Kapitels aus einem Werk.

**Beispiel:** Rubin, A. (2000). Die Uses-And-Gratifications-Perspektive der Medienwirkungsforschung. In A. Schorr (Hrsg.), Publikums- und Wirkungsforschung: Ein Reader (S. 137-152). Wiesbaden: Westdeutscher.

### 3. Zeitschriftenartikel

Autor, A., Autor, B. & Autor, C. (Jahreszahl). Titel des Artikels. Titel der Zeitschrift, Ausgabe, Seitenzahl.

Bitte beachten Sie:

Alle zusätzlichen Angaben, die für die Monographien erwähnt wurden, gelten ebenfalls für das Zitieren eines Kapitels aus einem Werk.

**Beispiel:** Sullivan, C. F. (2003). Gendered cybersupport: A thematic analysis of two online cancer support groups. *Journal of Health Psychology*, 8(1), 83-103.

### 4. Studienabschlussarbeiten

Autor, A. (Jahreszahl). Titel der Studienabschlussarbeit. Nicht veröffentlichte Studienabschlussarbeit, Schule/Universität, Ort.

**Beispiel:** Pip, D. (2006). Scheidungskinder. Nicht veröffentlichte Studienabschlussarbeit, Autonome Hochschule in der DG, Eupen.

### 5. Online Angaben

Autor, A. (Jahreszahl). Titel. Verfügbar unter

Beim Zitieren eines Artikels aus einer Zeitschrift, den man nur online gelesen hat, dessen elektronische Version jedoch mit der Papierversion inhaltlich identisch ist, wendet man folgende Zitierweise an:

**Beispiel:** VandenBos, G., Knapp, S., & Doe, J. (2001). Role of reference elements in the selection of resources by psychology undergraduates [Electronic version]. *Journal of Bibliographic Research*, 5, 117-123.

Für das Zitieren eines Artikels aus einem nur online verfügbaren Journal gilt:

**Beispiel:** Frederickson, B. L. (2000, March 7). Cultivating positive emotions to optimize health and well-being. *Prevention and Treatment*, 3, Article 0001a. Aufgerufen am TT.MM.JJJJ. Verfügbar unter: <http://journals.apa.org/prevention/volume3/pre0030001a.html>

Bitte beachten Sie:

Da sich die Inhalte im Web ständig ändern, ist es wichtig, neben dem vollständigen Pfad der Internetadresse auch das Datum (zumindest den Monat & Jahr) anzugeben, an dem man auf die Internetquelle zugegriffen/das Dokument heruntergeladen hat.

## **Inhalt**

- Orientieren Sie sich an einer Fragestellung!

Durch eine solche Fragestellung haben Sie einen roten Faden in der Arbeit, der es dem Leser erleichtert, Ihre Ideen und Ergebnisse zu verfolgen. Für Sie bedeutet dies eine Vereinfachung im Schreibprozess. Denn auch für Sie bietet die Fragestellung eine klare Orientierung und verhindert ein unnötiges Abschweifen.

- Arbeiten Sie mit Forschungsliteratur!

Eine Hausarbeit ist ein wissenschaftlicher Text. Aussagen, die Sie tätigen, sollten Sie auch belegen können. Suchen Sie nach mehreren Quellen, vergleichen Sie Aussagen und Statements.

- Seien Sie kritisch!

Nur weil etwas in einem Buch steht, muss es nicht der Weisheit letzter Schluss sein. Gehen Sie also kritisch mit der von Ihnen verwendeten Literatur um und zeigen Sie so Ihre eigene Reflexionsfähigkeit.

- Wissenschaftliches Schreiben ist eine Eigenleistung!

Natürlich nutzen Sie für Ihre Arbeit vorhandene Literatur und Ideen. Schließlich müssen Sie nicht alles neu „erfinden“. Versuchen Sie aber, sich von Ihren Vorlagen zu lösen und eigene Formulierungen zu finden. Ein einfaches Aneinanderreihen von Zitaten ist für eine wissenschaftliche Arbeit nicht ausreichend. Vielmehr sollten Sie zeigen, dass Sie in der Lage sind, Ideen aufzugreifen, zu verändern und in Strukturen zu integrieren, die für die eigene Fragestellung relevant sind.

- Leisten Sie (wenn möglich) einen Theorie-Praxis-Transfer!

Auf diese Weise erhält Ihre Arbeit einen Mehrwert über den eigentlichen theoretischen Gehalt hinaus, außerdem machen Praxisbezüge Ihre Arbeit einzigartig und können ggf. zu neuen Erkenntnissen führen.

- Der Umfang Ihrer Arbeit sollte dem Thema angemessen sein!

Als Richtwert für eine Hausarbeit dient eine Seitenzahl von 15. Allerdings sollten Sie die Länge Ihrer Hausarbeit nicht an der Seitenzahl, sondern am Inhalt ausmachen. Wenn Sie das Thema nach 13 Seiten für ausreichend bearbeitet empfinden, ziehen Sie die Hausarbeit nicht unnötig in die Länge – Brauchen Sie Ihrer Meinung nach 17 Seiten, um die Fragestellung adäquat zu bearbeiten, dann kürzen Sie nicht an wichtigen Stellen, damit Sie die 15 Seiten einhalten.

Achten Sie aber in jedem Fall zu Beginn Ihrer Hausarbeit darauf, dass sie das Thema z.B. durch eine Fragestellung soweit eingegrenzt haben, dass der Umfang adäquat ist.

- Lassen Sie die Hausarbeit Korrektur lesen!

Bevor Sie die Hausarbeit zur Bewertung beim Dozenten einreichen, sollten Sie ihre Ausführungen Korrektur lesen lassen.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster  
Fachbereich 06 – Erziehungswissenschaften  
Seminar/Vorlesung:  
Modul:  
Dozent/in:  
Sommersemester / Wintersemester ??/??  
Art der Leistung: SL oder PL

**TITEL**

Untertitel

Von:

Vorname Nachname

Abgabetermin: TT.MM.JJJJ

Tel.:

E-Mail:

Art d. Abschlusses (z.B. 1-Fach BA EW)

im ?? Semester

Matrikelnummer: